

Jesus ist von den Toten auferstanden. Er ist der einzige Vermittler zwischen Gott und Menschen. Alleine durch den Glauben an ihn erhalten wir Zugang zu Gottes Gnade. Jesus kehrte in den Himmel zurück um für uns einen Platz zu bereiten. Er kommt wieder, um die Glaubenden für immer zu sich zu holen.



GEMEINSCHAFT MIT GOTT IST WIEDER MÖGLICH.

Jeder, der an Jesus Christus glaubt und ihn in sein Leben aufnimmt, überschreitet die Brücke zu Gott und kommt in Gemeinschaft mit ihm.

Wie geht dies ganz praktisch? Wir müssen unsere Verfehlungen vor Gott und unsere Mitmenschen zugeben. Wir bitten Gott und sie um Vergebung. Wir danken Gott für seine Gnade in Jesus Christus. Wir bitten ihn nun, die Leitung für unser Leben zu übernehmen. Durch seinen Geist gibt er uns Kraft, seinen Willen zu erkennen und zu tun.

SIE GEHÖREN JETZT ZUR FAMILIE GOTTES.

Nun beginnt ein sinnerfülltes Leben und wir geniessen Gottes Wohlgefallen. Gott gibt uns die Gewissheit, dass wenn wir einmal sterben, wir für immer in Gottes Gegenwart sein werden. Ohne diese Lebensverbindung geht der Mensch ewig verloren.

Die Bibel lehrt nun den Gläubigen, Jesus zu lieben, ihm zu folgen und so einen Segen für andere Menschen zu sein. Gottes Liebe ist nun unser Antrieb, Jesus nachzufolgen und in Gemeinschaft mit andern Gläubigen Wegweisung und Hilfe zu finden.

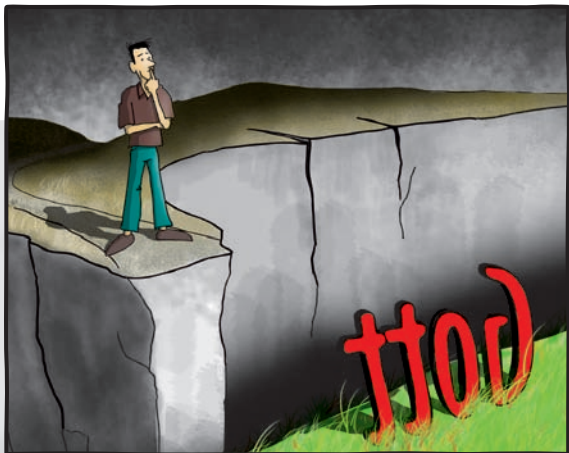
DENN GOTT HAT DER WELT SEINE LIEBE DADURCH GEZEIGT, DASS ER SEINEN EINZIGEN SOHN FÜR SIE HERGAB, DAMIT JEDER, DER AN IHN GLAUBT, DAS EWIGE LEBEN HAT UND NICHT VERLOREN GEHT. JOHANNES 3,16



DER WEG ZU GOTT

Name:
 Vorname:
 Strasse:
 PLZ/Ort:
 Jahrgang: (freiwillig)

- Einsenden an:
- CH Verbreitung christlicher Schriften
Postfach, CH-2500 Biel 8 akzente@dclit.net
 - D Verbreitung christlicher Schriften
Postfach 32, D-74415 Gschwend
 - A Christliche Bücherstub'n
Brückenstrasse 11, A-9800 Spittal



GOTT TRITT MANCHMAL UNVERHOFFT IN UNSER LEBEN.

Gott liebt uns innig und möchte, dass wir ihn kennen. Er hat uns erschaffen, um mit uns eine enge Beziehung zu pegen und unserem Leben Sinn zu geben. Er möchte uns ewiges Leben schenken.

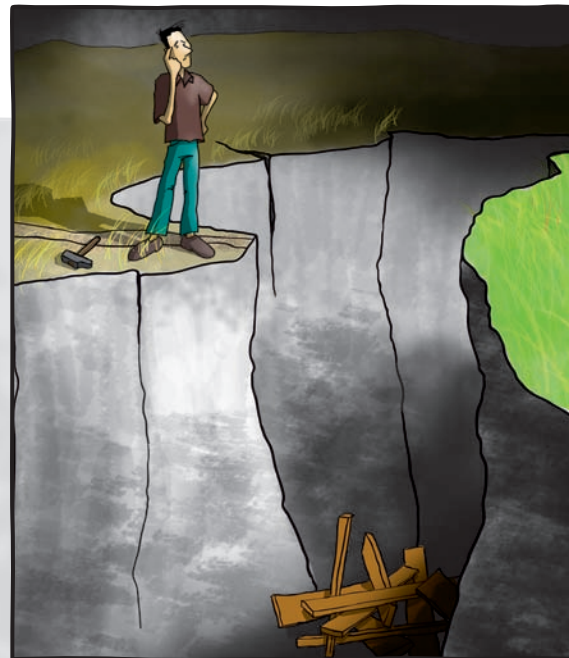
Doch durch die Sünde unserer Voreltern ging die harmonische Beziehung zwischen Gott und den Menschen kaputt. Sünde, das sind nicht nur verwerliche Taten, sondern umfasst Misstrauen, Unglauben und alles Tun ohne oder gegen Gott. Die Sünde riss einen unüberwindbaren Graben zwischen Gott und uns auf.



MIT GUTEN WERKEN KÖNNEN WIR GOTT NICHT ZUFRIEDEN STELLEN.

Rituelle Gotteserfahrungen und religiöse Traditionen reichen nicht aus. Wir können den Graben nie selber überwinden. Alle eigenen Anstrengungen sind vergebens.

Gott ist heilig und gerecht. Er kann die Sünde nicht ungestraft lassen. Die Konsequenz der Sünde ist die ewige Trennung von Gott.



ABER GOTT LÄSST UNS NICHT ALLEIN.

Er hat einen genialen Rettungsplan. Er sandte seinen eigenen Sohn zu uns. Jesus Christus wurde Mensch und lebte ein Leben ohne Sünde. Mit seinem stellvertretenden Tod am Kreuz versöhnte er uns mit Gott. Die Verbindung zu Gott ist wieder hergestellt.



JESUS CHRISTUS IST DER EINZIGE WEG ZU GOTT.

GUTSCHEIN

Wir senden Ihnen gratis, ohne jegliche Verpflichtung:

- Neues Testament (Bibel)
- CD oder MC } Vortrag über aktuelle Lebensfragen
- Buch: Die Bibel – mehr als ein Buch? (36 S.)
- Buch: ... und die anderen Religionen? (W. Gitt)
- Bibelfernkurs MSD, 1. Lektion www.msdl-online.ch
wenn andere Sprache als Deutsch,
bitte angeben:
- Ich wünsche ein persönliches Gespräch